

30 Jahre Bistum Magdeburg: Festakt und Wallfahrt im Kloster Huysburg

Das Bistum Magdeburg feiert 30 Jahre mit einer Wallfahrt auf der Huysburg, geleitet von Bischof Georg Bätzing.

Am Sonntag wird eine besondere Feier stattfinden, die das 30-jährige Bestehen des Bistums Magdeburg würdigt. Diese festliche Wallfahrt erfolgt auf dem Gelände des Klosters Huysburg in der Nähe von Dingelstedt. Für die Festgäste wird ein umfangreiches Programm geboten, das um 10 Uhr mit einem Gottesdienst eröffnet wird, bei dem Bischof Georg Bätzing, der Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz, die Predigt halten wird.

Das Motto der Veranstaltung, „Den Himmel offenhalten“, spiegelt die Themen und Werte wider, die das Bistum in den letzten drei Jahrzehnten geprägt haben. Neben dem Gottesdienst sind auch ein Picknick, Begegnungen und eine Schlussandacht um 15 Uhr geplant, was das soziale Miteinander der Gläubigen stärkt und Raum für persönliche Gespräche bietet.

Rückblick und Ausblick

Bischof Gerhard Feige hat in seiner Einladung zur Feier betont, dass sowohl ein Blick auf die vergangenen 30 Jahre als auch ein Ausblick auf die kommenden Herausforderungen nötig ist. In der heutigen Zeit sind politische und gesellschaftliche Strömungen spürbar, die Fragen darüber aufwerfen, welche Rolle die Kirchen und deren Einrichtungen in der Welt einnehmen sollten. „Mit welchen Vorhaben und Zielen sind wir gestartet, wo stehen wir

heute und wohin wird der Weg der Kirche zukünftig führen?“, zitiert Feige den Leitspruch des Bistums, der den Dienst „um Gottes und der Menschen willen“ in den Mittelpunkt stellt.

Das Bistum Magdeburg, das vor 30 Jahren gegründet wurde, ist derzeit das zweitkleinste katholische Bistum in Deutschland. Es zählt rund 72.000 Mitglieder, was im Vergleich zu anderen Bistümern bemerkenswert ist. In Bezug auf die Geschichte des katholischen Glaubens in der Region reicht diese bis ins 8. Jahrhundert zurück, was den kulturellen und religiösen Reichtum des Gebiets unterstreicht.

Die Feierlichkeiten zum Jubiläum sind ein Zeichen des Glaubens und der Gemeinschaft, die die Mitglieder des Bistums in den vergangenen drei Dekaden aufgebaut haben. Während die Teilnehmer den Gottesdienst und die verschiedenen Aktivitäten genießen, wird die tiefere Bedeutung dieses Anlasses klar: Es geht um mehr als nur ein Jubiläum; es ist eine Möglichkeit, den Glauben zu reflektieren und einen gemeinschaftlichen Weg in die Zukunft zu skizzieren.

Die Wallfahrt symbolisiert nicht nur den historischen Überblick, sondern auch den Wunsch nach einem lebendigen Austausch in der heutigen Zeit. Durch die geplanten Veranstaltungen wird der thematische Rahmen für eine offene Diskussion über die Herausforderungen, vor denen die Gemeinschaft steht, gesetzt. Die Anwesenden eingeladen sind, nicht nur zu zelebrieren, sondern auch aktiv an einer Diskussion über die Rolle der Kirche in der heutigen Gesellschaft teilzunehmen.

In einer Zeit, in der sich viele Menschen nach spiritueller und sozialer Orientierung sehnen, zeigt das Bistum Magdeburg mit diesem Fest, wie wichtig der Glaube und die Gemeinschaft sind. Die Feier wird ein Ort der Inspiration, an dem sich die Teilnehmer in ihren Vorstellungen von Glauben, Gemeinschaft und Zukunft austauschen können.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de